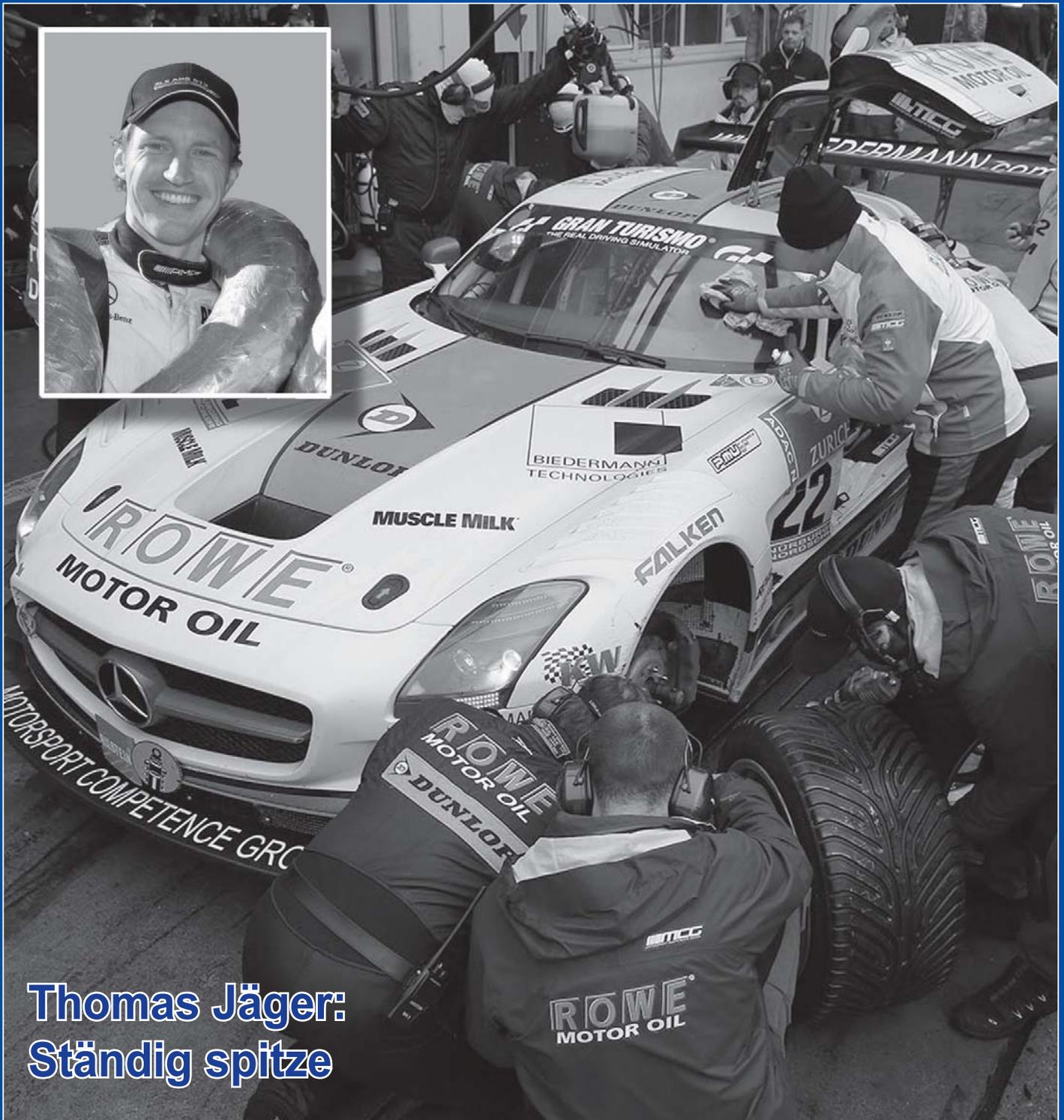


ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. - Ältester Ortsclub des ADAC

75. Jahrgang

Nr. 4 Juli - August 2013



**Thomas Jäger:
Ständig spitze**

**Außerdem: Day of Thunder, Sportler-Ergebnisse, Termine,
Ankündigungen und vieles mehr**



Wir sind nicht überall auf der Welt, aber dort,
wo Sie uns brauchen...



Heizöl
Bioheizöl
Holzpellets
Super-Diesel
Schmierstoffe
Betriebstankstelle

ILMBERGER
BRENNSTOFFE

Julius Ilmberger Mineralölvertrieb OHG, Hahilingastraße 5, 82041 Oberhaching,
Tel. 089-613 16 58, www.ilmberger-brennstoffe.de

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Altbausanierung
Reparaturen



Wagnerstr. 7 - 85635 Höhenkirchen
Tel. 0 81 02 / 33 51 - Fax 7 13 74

Georg Nerbl
Gas- und Wasserinstallateurmeister



GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB
Innungsfachbetrieb

Seit 1932 im Familienbesitz

FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN

85540 Haar
Untere Parkstraße 16 a

Telefon (089) 4605555
Telefax (089) 46089204

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen

Spielwaren Fuchs



81825 München
Truderinger Str. 314
Tel. 089 - 42 12 89

83512 Wasserburg
Ledererzeile 32
Tel. 08071 - 40 14 3

seit 1949

Irene Gessler-Fuchs

Vorbemerkung

Nicht nur aus Platzmangel, sondern vor allem auch wegen der erfreulichen Bedeutung des nachstehenden Beitrags verzichtet die Redaktion diesmal auf ein Vorwort.

Martin Gieshoidt

Seite

Liebe Clubmitglieder,

bei schönstem Wetter ging der **“4. Day of Thunder“** am Samstag, den 15. Juni 2013 mit einem hochkarätigen Teilnehmerfeld und neuem Zuschauer Rekord über die Bühne. Herzlichen Dank an alle Funktionärinnen und Funktionäre, die mit ihrem großen Engagement dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung auf dem Salzburgring ein voller Erfolg wurde.

Die vielen positiven Reaktionen sowie das Lob für die ausgezeichnete Organisation von den Teilnehmern und auch den Zuschauern, bestätigt den immensen Einsatz und die hervorragend geleistete Arbeit der ACM Funktionäre.

Dieses Lob möchte ich auch an Euch weitergeben.

Ein besonderer Dank an die DoT-Organisationsleitung Helmut Diehl und unsere Sportleiterin Ulrike Feicht.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Funktionärsobmann Gerhard Bolzer, für seine ausgezeichnete Organisation und seinen unermüdlichen Einsatz.

Mit motorsportlichen Grüßen

Euer Präsident

Werner Röhrner

**Ankündigungen**

Termine 2013	5
Veranstaltungstipps	5
Oldtimerausfahrt	7

ACM intern

Schießen in Isen	8
Day of Thunder	10
Minibike	24
Sebastian Nachtmann (Teil 2)	26
Neue Tourengedanken von Ursel	32
Neu im Club	33

ACM'ler unterwegs

Südtirol-Satire	15
Internationaler Bergpreis in Nals	18
Tolmezzo	20
Sportlererfolge	30

Sonstiges

Lachgeschichten	33
-----------------	----

Rubriken

Impressum	34
Geburtstage	35

Titelbild:

Thomas Jäger war beim 24-Stundenrennen auf dem Nürburgring gleich in zwei Mannschaften am Start; Ergebnis: Platz 3 und 4 - Hut ab und Respekt!



Auto Service

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

www.tuev-sued.de

Das TÜV SÜD-Wertgutachten – heute schon ein Klassiker!

Der Weg zum automobilen Genuss mit Ihrem langersehnten Klassiker oder Liebhaberfahrzeug ist oftmals steinig.

Um Risiken oder Unwägbarkeiten auszuschließen oder zu vermindern, sollten Sie Ihren Oldie reell und nachvollziehbar bewerten und versichern lassen.

Die Oldtimer-Sachverständigen der TÜV SÜD Auto Service GmbH helfen Ihnen schnell und unkompliziert. Sei es bei der Erstellung eines anerkannten Wertgutachtens oder auch zu technischen Fragen.

Wir können Ihnen ebenfalls bei der Beschaffung von Daten oder verloren gegangenen Fahrzeugpapieren helfen.

Die Oldtimer-Sachverständigen des TÜV SÜD: kompetent, freundlich und immer in Ihrer Nähe.

TÜV SÜD Auto Service GmbH
Westendstr. 199
80686 München
Telefon 0800-3-777-999

TÜV SÜD Auto Service GmbH



Terminvorschau 2013

Do.-So. 11.-14.7.'13	Melk, Wachau: Clubausfahrt und Clubpokal
28. Juli 2013	Oldtimerausfahrt
Sa. 16.11.2013	“ACM 110 Jahrfeier” mit Ehrung der Sportfahrer. Einladung mit Programm und Anmeldung wird zeitnah verschickt.
So. 01.12.2013	Nikolausfeier

Veranstaltungstipps

21.07.2013	La Bresse (Vogesen) F: “Montée impossible”	Steilhangrennen
21.07.2013	Sonnefeld: Klassik Enduro	ACM'ler am Start
03./04.08.2013	Deuerling: Regensburg Classic	Klassik Rallye
10.08.2013	Hutthurn, Bayerwald: 3 Länder Classic	Klassik Rallye
17./18.08.2013	Schottenring: 26. Int. Classic Grand-Prix	Klassik Rennen Moto
24.08.2013	Salzburg: ADAC Salzburgring Classic	historische Renn- und Tourenwagen
24./25.08.2013	Sandhausen: Klassik Enduro	ACM'ler am Start (?)
31.08.-01.09.2013	St. Urban (A): Österr. Bergmeisterschaft	Öppinger am Start (?)
05.-07.09.2013	Großglockner Trophy (Klassik Bergrennen Moto)	ACM'ler am Start (?)
06.-08.09.2013	Isny: Klassik Enduro	ACM'ler am Start (?)
06.-08.09.2013	Hahnweide b.Kirchheim/Teck: Oldtimer Fliegertreffen	alte Flugzeuge

MAX JUNG

METALLBAUSCHLOSSEREI

81825 München, Bognerhofweg 6, Tel. 089 - 42 13 37 Fax 42 13 34

Klages Fensterreinigungs GmbH

Münchener Str. 86 85757 Karlsfeld Tel.: 08131/278380

Die neue KTM 1190 ADVENTURE Ab 13.995,-- € zzgl. 249,-- € Nebenkosten



- 1195 ccm
- 150 PS
- ABS
- Antihopping Kupplung
- 212 kg (trocken)

KTM München PEK Racing

Basler Straße 66, 81476 München, Tel. 089/75080116
www.ktmmuenchen.de e-mail: info@ktmmuenchen.de



ALLES BEGINNT HEUTE

Ihr Weg zu mehr Erfolg für Mensch und Unternehmen

→ Stehen Veränderungen in Ihrem Unternehmen an? Gibt es Konflikte oder Blockaden? Oder gehen Stressphasen zusehens an die Substanz? Dann profitieren Sie jetzt von meiner jahrzehntelangen Erfahrung als Beraterin und Coach.

- Coaching bei Umstrukturierungen
- Personalmanagement
- Führungskräfte training
- Kommunikationstraining & Teamentwicklung
- Beratung bei Konflikten + Stress, Burnout Prävention
- Psychologische Beratung



→ www.ursulajocham.de

→ 089 / 720 154 58



URSULA JOCHAM
HUMAN CHANGE MANAGEMENT

Oldtimer und Almrausch *)

am So., 28.07.2013



Treffpunkt:
8.45 Uhr
im Autohaus Feicht
(Münchner Str. 39, 85540 Haar).

Start:
9.30 Uhr (pünktlich) über kleine Straßen mit Roadbook.
Gesamtstrecke (hin und zurück) ca. 190 km.

Ich bitte um Anmeldungen bis 21.07.2013
Fax: 089 - 45 30 37 55, e-mail: <rfeicht@feicht.de>
Telefon: 089 - 45 30 37 11, Handy: 0175-4338036

*) botanisch: "Rosa alpina" (hat nichts mit Trunkenheit zu tun)

34. Schießen in Isen

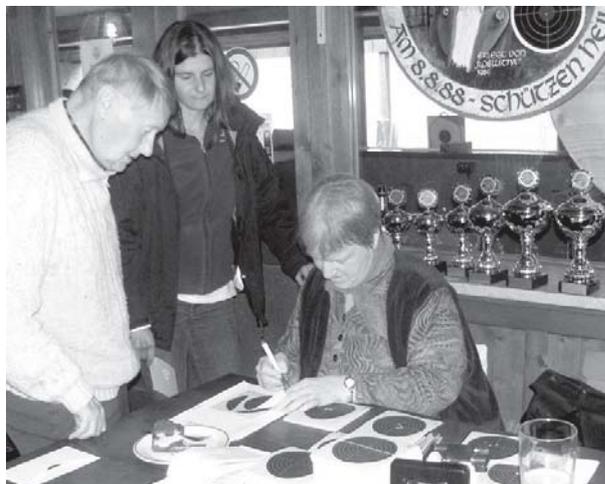
Isen, 24. Mai 2013

Das diesjährige "Schützenfest" in Isen litt unter wenig einladenden Wetterbedingungen mit Regen und Kälte. Doch das konnte die Zielwasser-Amazonen und Kleinkaliber-Freunde des ACM nicht abschrecken; im Gegenteil: Mit 22 aktiven Teilnehmern und einer gehörigen Schar von interessierten Beobachtern war die Veranstaltung so gut besucht, wie schon lange nicht mehr.



Drangvolle, aber urgemütliche Enge herrschte im Vereinsheim der Isener Feuerschützengesellschaft, während am gleich daneben liegenden - und gottlob überdachten - Schießstand die Damen und Herren der Ringe ihr friedliches Gefecht austrugen.

Nach etwa 3 Stunden war der Kampf



beendet und Zeit für die Auswertung der Scheiben. Dann kam die ersehnte Siegerehrung durch Präsident Werner Röhrner im Duett mit unserer langjährig bewährten Organisatorin Sonja Miller.

Das beste Ergebnis der Herren und damit die Ehre des Schützenkönigs erzielte Peter Feicht.

Doch das war nicht sein einziger Streich: er traf mit einem seiner Versuche direkt ins Schwarze und kassierte dafür auch noch die Ehrenscheibe für den besten Schuss.

Als beste Dame erwies sich in diesem Jahr Cornelia Truchseß vor unserer Präsidentengattin Linda, die erneut zur Schützenliesl gekürt wurde.

Nun folgte der gemütliche Ausklang mit überaus schmackhaften Spezialitäten vom Grill, zubereitet und serviert von den Isener Schützen, denen wir an dieser Stelle nochmals für ihre Gastfreundschaft ein großes Kompliment und unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

Martin Gieshoidt

Ergebnisliste

Herren

1	<u>Schützenkönig</u>	
	Feicht Peter	47 Ringe
2	Wagenführer Lulu	45 Ringe
3	Haberl Peter	44 Ringe
4	Littich Ferdinand	43 Ringe
5	Truchseß Simon	41 Ringe
6	Vogel Peter	40 Ringe
7	Ostermeier Thomas	39 Ringe
8	Maly Johannes	39 Ringe
9	Feicht Robert	38 Ringe
10	Anspann Manfred	38 Ringe
11	Haberl Karl	38 Ringe
12	Truchseß Mike	34 Ringe
13	Bauleser Manfred	34 Ringe
14	Hüsch Bobby	31 Ringe

Damen

1	Truchseß Cornelia (kein Clubmitglied)	46 Ringe
2	<u>Schützenliesl</u>	
	Röhrner Linda	45 Ringe
3	Botschen Evi	43 Ringe
4	Truchseß Jana	42 Ringe
5	Jocham Ursula	41 Ringe
6	Miller Sonja	41 Ringe
7	Gutsmiedl Astrid	40 Ringe
8	Pesl Trudl	22 Ringe

Ehrenscheibe der FSG Isen

Feicht Peter



Day of Thunder



Stellen Sie sich folgendes Szenario vor:

Wolkenloser Himmel, Sonne pur, trockener Asphalt mit der richtigen Temperatur für einen Supergrip, der nur darauf wartet, von PS starken Rennfahrzeugen befahren zu werden!

Der Salzburgring präsentierte sich zum Day of Thunder des Automobilclub - München von seiner besten Seite. Teilnehmer und Veranstalter wurden mit einem perfekten Tag für den Motorsport belohnt.

Aber nun der Reihe nach:

Wie es bei einem Event dieser Größenordnung ist, heißt die Devise: Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung. Somit ging die Vorbereitung für 2013 schon letztes Jahr los. Ideengeber unser allseits geschätzter Helmut Diehl, unser unermüdlicher Präsident Werner Röhner und der kompetente Klaus Morhammer entwickeln immer wieder neue Ideen um das Konzept zu perfektionieren.

Da werden unterm Jahr neue Kontakte geknüpft, Sponsoren gesucht - gefunden - und wieder verloren, neue Teilnehmer geworben, die dann auch Gott sei Dank kommen (wir hätten schon noch Kapazitäten frei!) und ganz wichtig: Unser Gerhard Bolzer, Funktionsobmann, wird befragt wen er sich an

welchem Posten vorstellen könnte, und ob er schon die Zusage der benötigten Helfer hat. Was nicht so einfach ist, diesmal hatte er aber Glück und konnte ein paar neue Funktionäre anwerben.

Und das wichtigste: Das Wetter! Leider noch nicht hundertprozentig bestellbar, aber wir arbeiten dran (Ich machte mir überhaupt keine Sorgen, da "Lefti" der Godfather des Salzburgrings mir bei der Begrüßung am Freitag versicherte: "Morgn weards guat").

Diesmal hatten wir Glück, obwohl am Anreisetag des Orga Teams und der Funktionäre wieder typischer Salzburger Schnürrlregen den geplanten Grillabend für die fleißigen Helfer von der Terrasse in den Gasträum verlegte.

Der Juniorchef vom Riedlwirt lieferte einen Grillteller vom feinsten, den jeder nach belieben mit Beilagen vom Buffet garnieren konnte, dazu gab es ein Getränk nach Wahl.

Wir wollten unseren Funktionären damit ein kleines Dankeschön sagen, dass sie - wo immer sie gebraucht werden - einen Superjob machen.

In dieser fröhlichen Runde durften wir noch der Gattin des Präsidenten, unserer Linda mit einem Ständchen, begleitet von Bobby Hüscher auf seinem Altsaxophon, zum Geburtstag gratulieren.

Der Abend dauerte bei den einen oder anderen ein wenig länger, trotzdem waren alle pünktlich am Samstag auf ihren Posten.

Die Teilnehmer reisten, bis auf einige, schon am Freitag an. Das Fahrerlager war gut gefüllt mit seltenen Exemplaren von Rennfahrzeugen aller Kategorien und Epochen, die nur darauf warteten, ihre Runden auf dem Salzburgring zu drehen. Als der erste Aufruf: "Achtung Fahrerlager, Achtung Fahrerlager" zu hören war, gab es kein Halten mehr. Die Motoren wurden gestartet, die Fahrzeuge zogen zum Vorstart und dann ging es los! Die Fahrer hatten ihren Spaß und ließen ihre Schätzchen über den Asphalt flitzen. Nach und nach füllten sich die Tribünen mit den zahlreichen Zuschauern, die das Dröhnen der Motoren und das schöne Wetter angezogen hat. Der Parkplatz für die Oldtimer der Zuschauer war bis auf den letzten Platz gefüllt und unser Oldtimer-Beirat Robert Feicht, hatte die Qual der Wahl, bei der Prämierung der



Fortsetzung nächste Seite



drei schönsten und seltensten Fahrzeuge. Sein Favorit wurde ein wunderbarer DKW Monza, dicht gefolgt von einem Renault Alpine und einem NSU Sport Prinz aus Salzburg.

Die stolzen Besitzer erhielten aus der Hand des Präsidenten Werner Röhrner die Pokale .

Die Prämierungen der Teilnehmer des Day of Thunder erfolgten durch Punktewertung für Seltenheit, Originalität und Zustand. Die Preisverleihung fand in den Mittagsstunden vor dem ACM Zelt statt. Werner Röhrner wurde assistiert von Helmut Diehl und unserem Ehrengast Toni Fischhaber, der den Ehrenpreis überreichte.

Toni Fischhaber ließ es sich nicht entgehen, bei unserer Veranstaltung dabei zu sein.

In seiner aktiven Zeit als Rennfahrer, sehr erfolgreich am Berg und auf der Rundstrecke.

In den letzten Jahren sehr engagiert beim Tölzer Eishockey Verein seiner zweiten Leidenschaft nach dem Rennsport.

Toni, ich darf ihn so nennen, da ich ihn schon seit meiner Kindheit kenne, wurde begleitet von seiner Familie. Das Blitzen in den Augen seiner Enkelin läßt schließen, dass sie auch mit dem Rennsportvirus infiziert ist! Gut gemacht Toni!





Der Nachmittag stand wieder ganz im Zeichen des Rennsports. Die begeisterten Zuschauer erlebten eine faszinierende Vielfalt von den Formelfahrzeugen, Rennsportwagen sowie GT- und Tourenwagen. Auch die Fans von Youngtimern kamen auf ihre Kosten. Vor Ihrer Abreise haben sich zahlreiche Teilnehmer im Rennbüro voll Freude bedankt für eine gelungene Veranstaltung. Sie haben den "Tag des Donners" genossen und versprochen im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Für diejenigen die nicht vor Ort sein konnten, gibt es im Internet Fotos auf www.day-of-thunder.de

Bald geht es mit den Vorbereitungen für den Day of Thunder 2014 wieder los.

Dann heißt es wieder:

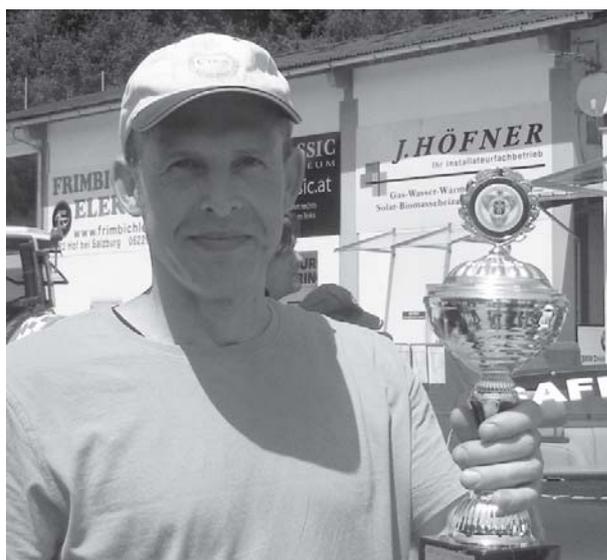
"Achtung Fahrerlager, Achtung Fahrerlager:

Ladies and Gentlemen please start your engine!"

Ulrike Feicht

Fortsetzung nächste Seite





Die Gewinner im “Schönheitswettbewerb”

Youngtimer	Pl. 1	Michael Jochner	Sylva Striker	1980
	Pl. 2	Joachim Schmelz	Renault Alpine A 310	1980
	Pl. 3	Markus Hilpoltsteiner	BMW M 3	1980
GT und Tourenwagen	Pl. 1	Manfred Döring	Glas 1300 GT	1964
	Pl. 2	Johannes Burges	BMW M 1	1980
	Pl. 3	Franz Straub	De Tomaso Pantera GTS	1976
Rennsportwagen	Pl. 1	Paul Koppenwallner	Chevron B 16	1969
	Pl. 2	Klaus Welcker	Chevron B 16	1969
	Pl. 3	Franz Stahlmann	Lotus 23	1962
Formelfahrzeuge	Pl. 1	Jochen Gaa	Lola LC88 F1	1988
	Pl. 2	Alexander Korab	Lotus 51 A FF	1967
	Pl. 3	Robert Erlacher	March 802 F2	1980



Ein Genuss: Der Südtiroler Ludwigshof offenbart die versteckten "Kabarett-Perlen" des ACM

Lange habe ich überlegt, wie ich diesen Bericht verfassen soll, damit den Inhalt auch diejenigen verstehen, die nicht bei dieser denkwürdigen viertägigen Ausfahrt dabei waren. Denkwürdig, weil an deren Ende ein "neuer Verein" gegründet wurde. Daher, ihr lieben Daheimgebliebenen, versteht bitte diesen Bericht als Satire über die Gründung der "Gruppo Sportivo Paramampoli" - kurz GSP.

Es fing alles ganz harmlos und motorsportlich an. Am 9. Mai diesen Jahres sind Peter und Ulrike Cadar, Ursel Jocham und Kurti Distler die ersten Ankömmlinge des ACM-Motorradwochenendes in Truden/ Südtirol. An diesem sonnigen Vatertag schließen wir uns einer Ausfahrt des Hotelbetreibers, dem "Südtirol-Werner" mit einer Gruppe Hamburger an. Geprägt ist dieser Tag von folgendem Zitat eines wackeren Nordlichtes als er mit den bayerischen Zweiradfahrern unterwegs ist: "Ich komme mir vor wie ein MotoGP-Fahrer".

Nichtsdestotrotz - wir ACMler haben unseren Spaß und sausen über den Monte Baldo, Levico und hoch über den Bergen um den nordöstlichen Gardasee herum.

Freitag, der 10. Mai 2013 - Regen. Unser Team wurde mittlerweile durch Robert und Ulrike Feicht, Edi Czihak und Robert Ofner vervollständigt. Wir verschieben aufgrund des Wetters den Start unserer Mopedtour dreimal und starten schließlich um 12 Uhr zum Wet Race. Ein Mann am Start und zwei Begleitfahrzeuge - weil: wir sind ja ein Automobilclub. Es geht Richtung Lago Caldonazzo und dann über Spera ins legendäre Rifugio Crucolo bei Valsugana im Osten des Trentino. Aufmerksamen Lesern ist dieses Etablissement bereits aus dem Bericht der letztjährigen Südtirol Tour bekannt. Dort folgt die obligatorische Bestellung mit standesgemäßer Verköstigung: ein mehr als ausgiebiges Mahl mit Unmengen von kulinarischen Köstlichkeiten, Wein und mehreren Runden des Hausgetränkes "Paramampoli" (Kaffee, Likör und Wein wird vermischt und vom Wirt in kleinen Tassen erwärmt und angezündet).

Ich meine mich dunkel zu erinnern, dass bereits auf der Rückfahrt unsere Sportleiterin Ulrike den zündenden Gedanken ins Spiel brachte und wir schon launig überlegten wie wohl eine "Clubgründung" von statten gehen könnte.

Wieder zurück im Hotel in Truden geht das

Stück in die nächste Runde. Die Anwesenden ACMler und das Noch-nicht-aber-vielleicht-bald-Clubmitglied Robert Ofner haben das Abendmahl verspeist. Wir schwelgen im Rückblick auf den Nachmittag.

Wir sind uns einig: Diese Erlebnisse sollen der Nachwelt erhalten bleiben und beschließen deshalb zu dessen Wahrung einen Club zu gründen: Die "Gruppe Paramampoli". Robert Feicht organisiert Schreibblock und Kugelschreiber und schiebt der Ursel die Utensilien zur Erstellung des "Protokolls" zu.

Als 1. Antrag wird von den Gründungsmitgliedern die Aufnahme von Edi Czihak - deutscher MotoGP Sieger - einstimmig angenommen. Weil: Edi war zwar als einziger beim Nachmittagsschmausen nicht dabei, gehört aber zur Truppe.

Im 2. Antrag wird sogleich einstimmig eine Namensänderung des frisch gegründeten Vereins in "Gruppo Paramampoli" beschlossen. Weil: wir sind ja in Italien.

Der 3. Antrag folgt auf dem Fuß und hat eine weitere Namensänderung zur Folge: "Gruppo Sportivo Paramampoli". Weil: die sportliche Komponente darf einfach nicht fehlen.

Den restlichen Verlauf des Abends will ich euch ersparen, sonst haltet ihr uns alle für vollkommen verrückt. Nur so viel: Es war ein riesiger Spaß, wir haben Tränen gelacht und uns hoffnungslos im Blödsinn verstrickt. Wer mehr darüber wissen will, der wende sich bitte an die "Gründungsmitglieder". Und irgendwo muss das "Protokoll" ja auch noch sein...

Auch so kann sich also eine Südtiroltour entwickeln. Eine bunte Mischung mit reichlich Gaudi und Fahrspaß. Ich freue mich auf alle Fälle schon auf den nächsten Ausflug unserer Südtiroltruppe in 2014. Es gibt sicherlich noch weitere unentdeckte Kabaretttalente beim ACM. Alex, pass nur auf und schleich dich mal als Scout ein für das nächste Weihnachtsstückl...;-)

Ursula Jocham

Servicecenter Oberland

BRUNATA
METRONA

Franz Wagner GmbH

Information und Beratung
über das Brunata/Metrona-System
Ablese-service

Technische Ausführung
von Montagen und Reparaturen
Beratung und Betreuung vor Ort

Hans-Urmiller-Ring 17
82515 Wolfratshausen

Tel.: 08171-28682
FAX: 08171-28683

E-Mail: info@franzwagnergmbh.de

Ilmberger & Barth

Steuerberater



Ihr zuverlässiger Partner für
Steuerberatung, Steuerplanung
und -durchsetzung

Dieter Ilmberger, Dipl. Kfm., StB.
Thomas Barth, Dipl. Bw., StB., FB IStR.

Schützenstraße 8
80335 München

www.ilmberger-barth.de

Telefon (089) 550 35 35
Telefax (089) 548 28 416



Carbonteile in TÜV-zertifizierter Qualität

Auspuffanlagen mit EG-BE

Ilmberger Carbonparts
Hahilingastr. 5
82041 Oberhaching
Tel: 089 / 613 38 93
www.ilmberger-carbon.com



Rent your IT.

individuell · flexibel · partnerschaftlich

Von der Verkabelung, dem IT/TK Umzug, dem Einrichten Ihrer Systeme bis zur Wartung und Betreuung hilft Ihnen die netcos gmbh.

info@rent-your-it.de
www.rent-your-it.de

Wenn Sie heute Ihre Daten verlieren,

sind Sie morgen noch im Geschäft?

Datensicherung einfach, schnell und zuverlässig

reback@netcos.de
www.re-back.de



netcos gmbh

Herr Stanislaw Panow
(Geschäftsleitung)

Richard-Strauss-Str. 71
81679 München

Tel.: 089/45 22 16 0
Fax: 089/45 22 16 99

14. internationaler Bergpreis in Nals



Er hat schon längst Kultcharakter: Der legendäre Bergpreis von Nals in Südtirol, der Ende Mai zum 14. Mal ausgetragen wurde.

Die Veranstaltung war mit 283 gemeldeten Fahrzeugen wieder rekordverdächtig. Der Wettbewerb im Gleichmäßigkeitsmodus sah sechs Soloklassen (von Bj. 1920 bis 1974) und eine Gespannklasse (bis Bj. 1980) am Start. Die Abordnung des ACM war diesmal mit nur zwei aktiven Teilnehmern und einer kleinen Schar unverwüstlicher Schlachtenbummler eher mäßig. Dafür hatte sie aber - im Gegensatz zu den Daheimgebliebenen - viel Spaß und vor allem herrliches Wetter.

Martin Gieshoidt

48 vertretene Fabrikate

Adler	Honda	MZ
Aermacchi	Horex	Norton
AJS	Indian	NSU
Ariel	Jawa	Pannonia
Aspes	Kawasaki	Parilla
Benelli	Laverda	Piaggio
BMW	Maico	Puch
BSA	Malanca	Rudge
Bultaco	Matchless	Scott
CJ (China)	Minarelli	Sertum
DKW	Morgan	Simson
Dorfner Spezial	Motobi	Sunbeam
Ducati	Moto Guzzi	Suzuki
Egli Vincent	Moto Morini	Triumph
Gilera	Moto Villa	Yamaha
Harley Davidson	MV Augusta	Zündapp



Unsere erfolgreichen Teilnehmer: Manfred Jörger (Aermacchi 350 Sprint - Platz 116) und Sepp Wagner (Zündapp GS 125 - Platz 210).

Enduro-Spaß in der Süd-Türkei



ENTOURO.DE
Enduro Action Team

Wo fährst Du im Frühjahr
Enduro?

Ab in die Wärme,
ins Enduroparadies
Süd-Türkei !

www.entouro.de

e-mail: gasgeben@entouro.de

Tel.: 089 / 62834726

KTM

Radsport
Bekleidung
Zubehör
Eigene Werkstätte
Meisterbetrieb



Inh. F. Littich
Lerchenfeldstr. 11
80538 München
Am Englischen Garten
Tel. 089 / 22 41 13
Fax 089 / 22 56 26

Basso, Riese + Müller, Gazelle, Koga-Miyata, Bavaria, Peugeot, Villiger,
Diamant, Sund Dance, Stevens usw.

W & K

Gesellschaft für Industrietechnik mbH

Ihr Spezialist für Industriemontagen weltweit

Automations- und Montagetechnik
Abfüll- und Verpackungstechnik
Anlagenbau
Krantechnik
Werkzeug- und Sondermaschinen
Druck und Papier

W&K Gesellschaft für Industrietechnik mbH
Frankenstrasse 1, 97906 Faulbach
Tel: 09392/92 80 0 Fax: 09392/92 80 70
E-Mail: info@wk-industrietechnik.de
Web: www.wk-Industrietechnik.de

Europe



China

USA

Brazil

Venezuela • South Africa • Russia
Turkey • VAE / Dubai • India
Malaysia • Australia

Tolmezzo: Turbulenzen am Himmel und auf der Piste



Tolmezzo (30./31.5 - 2.6.2013)

Ursel Jocham, unsere frischgebackene Beirätin für Touristik, hatte sich viel Mühe gemacht und ein tolles Rennstreckenfahren organisiert. A Propos "Toll": Das Ganze fand in Tolmezzo statt.

Soviel der launigen Worte, die mir nach meiner Rückkehr von diesem Abenteuer total abhanden gekommen sind. Wir erinnern uns: An jenem verlängerten Wochenende wurde Mitteleuropa von der schlimmsten Sintflut seit Jahrhunderten heimgesucht, die unermessliches Leid für Tausende unserer Landsleute brachte. Ich bin immer noch weitgehend sprachlos und für einen umfassenden Bericht über die Gaudi im Süden nur bedingt tauglich. Hier ein Auszug aus meinem Notizbuch.

Allgemein

Kein Ausflug, sondern eine Individualreise im wahrsten Sinne: Anreise von 12 Personen in 6 Gruppen auf 4 verschiedenen Strecken an 2 Tagen. Vier Paare hatten zuvor wegen des angekündigten Wetters abgesagt.

Oben:

Herrlicher Sonnenschein am Samstag auf der Rennstrecke; hier: Fahrerbesprechung.

Abendliches Beisammensein in einer urigen Weinkneipe im historischen Zentrum von Tolmezzo.



Unterkunft

Albergo Roma (direkt im Zentrum mit geräumigem Innenhof zum Parken)

Rennstrecke

Eine zwar kleine, aber feine Rennstrecke zu erschwinglichen Preisen, ca. 10 Min. vom Ortskern entfernt. Der "Tolmezzo Track - the Mountain Circuit" ist knapp 1000 m lang, gleichbleibend 10 m breit und hat 9 Kurven.

Tag an der Rennstrecke

Einweisung der Fahrer, dann freies Fahren in mehreren Gruppen - Mittagspause im Ort - danach wieder freies Fahren bis zum Abend. Alle waren hellauf begeistert. Keinerlei Stürze oder Fahrzeugschäden, aber enorm viel Spaß und dazu gewonnene Praxis.

Wetter

Do./Fr.: Regen, Sturm, Wolkenbrüche

Sa.: Sonne pur

So.: Regen, Land unter

Fortsetzung nächste Seite

rechts, v. o. n. u.:

Ferdinand Littich, der Unverwüstliche (Hin- und Rückfahrt per Achse - auf der Piste immer noch sauschnell).

Irmi Jardin pfeift auf ihrer 600er Suzuki rasant vorbei.

Manfred Jörger kann gar nicht genug kriegen; er hatte gleich zwei Italo-Knaller mit dabei.

Simone Sebastian auf Ducati Monster: rasant und elegant

Auch auf der Piste, aber wegen vorübergehenden Wasserschadens der Redakteurs-Kamera nicht im Bild: Ursula Jocham, Peter Carda und Martin Sebastian,



ACM´ler unterwegs

Beschreibung der Begleitumstände

Schlimmstes Regenwetter in Mitteleuropa seit 400 Jahren, Felbertauerntunnel gesperrt, Stallersattel für Bikes nicht befahrbar, Bahnverladung im Gasteiner Tal am Sonntag nicht mehr möglich, "Land unter" in vielen Tälern von Österreich und Bayern. Ich war - zusammen mit Ferdinand insgesamt ca. 16 Stunden bei Starkregen und Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt im Sattel.

Fazit

Hart war´s, aber schön war´s.

Martin Gieshoidt



Eva Müller (unser "Neuzugang" - s. a. S. 33), eine Bike-Amazone der ganz harten Sorte: Mit ihrer Ducati Monster machte sie sich schon an Fronleichnam bei strömendem Regen ganz allein auf den Weg. Irgendwo in den Dolomiten wurde sie auf eine falsche Fährte geschickt und hatte sich in stockfinsterer Nacht total verfranst. Nach zweitägiger Irrfahrt und nahezu doppelt so langer Anfahrtstrecke trudelte sie gut gelaunt ein. Ihre Übungsrunden auf der Rennpiste endeten mit durchgeschliffenen Stiefeln - und weiterhin bester Laune, wie man sieht.



Der neue
VW Golf VII



Audi
Service

autohaus
FEICHT



SEAT



Service

Das WeltAuto.

Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

www.feicht.de e-mail: info@feicht.de
Münchner Straße 39, 85540 Haar, Tel.: 089/453037-0

Platzhalter für
Aiblinger Druckteam

ACM-Minibike: Saisonstart und Schnupperkurse 2013



Liebe Clubmitglieder,
besser hätte es ja gar nicht sein können,
ich meine das Wetter, nach den verlängerten
Winter, zum Saisonstart unserer Minibiker, ein
strahlend blauer Himmel und ca. 20 Grad,
beste Voraussetzungen für das Training.

Was für ein Auftakt, alle waren gekommen
und ganz heiß darauf, wieder auf dem
Minibike flotte Runden zu drehen. Stolz
wurden die eigenen Maschinen präsentiert,
immerhin 4 an der Zahl, 2 Honda 100 ccm
Viertakter und 2 Honda Zweitakter, somit
stehen mit den 3 ACM Minibike 7 Motorräder
am Start. Die Instrukoren unter der Leitung
von Alfred Ziegler haben unsere Heißsporne
vor dem Start erst einmal einer theoretischen
Einweisung unterzogen und auf die Gefahren
nach der Winterpause hingewiesen.

Dann ging's los, Reifen warm fahren, richtige
Blickführung, Ideallinie finden usw. Nach
einer Trainingszeit von ca. 30 min. wurden die
gefahrenen Rundenzeiten immer schneller und
es dauerte nicht mehr lange, dann wurden die
bestehenden Rundenzeiten egalisiert. Wenn 7
Minibikes auf der Strecke sind, wird auch
hart um jede Position gekämpft und kein
Zentimeter verschenkt und es ist eine Freude
zu zuschauen.

Nachdem der Einstand so hervorragend
gelingen ist, hat Alfred 2 Rennen angesetzt,

d.h. erst wurden 2 Starts mit der Startampel
geübt und dann Startaufstellung nach
gefahrenen Trainingszeiten, Start mit der
Ampel, zwei Rennen über jeweils 12 Runden
unter Wettbewerbsbedingungen. Zwischen
den Rennen wird eine Pause von 15 Min.
ingelegt, das schlaucht die Racer ganz schön
und sie müssen auch viel trinken, aber nur so
lernen sie sich auf Wettbewerbe vorzubereiten.
3 Minibiker fahren in dieser Saison den
ADAC Minibike Einsteiger Cup mit: Tobias
Kiefer, Til Urban und Franz Streicher.

Nach dem Schnupperkurs konnten wir vier
neue Teilnehmer begrüßen und zwei möchten
noch kommen, somit haben wir derzeit 14
Minibiker.

Besonders erfreulich ist, dass der Vater von
2 Teilnehmern für seine Söhne 2 Minibikes
gekauft hat und wir somit mit 9 Motorräder
am Start sind.

Das ACM Minibike Team lädt Euch gerne
ein und würde sich über einen Besuch
im Motopark Memmingen freuen, Trainings-
Termine stehen unter:

www.acm-jugendспорт.de

Es lohnt sich, schaut einfach mal vorbei!

Mit motorsportlichen Grüßen

Euer Präsident

Werner Röhrner



Mein Vorbild ist tot! (Teil 2)

Ende der 60-er Jahre hängte Sebastian Nachtmann den Geländesport (heute Enduro) an den Nagel und investierte seine Zeit in Beruf und Familie.

Einst hatte er bei Schorsch Meier gelernt. Schorsch's ex Team Kollege Wiggerl Kraus, hatte schon früh seine Fähigkeiten erkannt und ihn später zum Reifenhersteller geholt.

Seinen Beruf als Versuchsfahrer bei Metzeler hatte Wastl schon länger gegen die Selbständigkeit getauscht. Zunächst war es eine Tankstelle, die den Lebensunterhalt sicherte. Dann wurde er BMW-Händler in der Winterstraße in Untergiesing. Wir Metzeler Leute ließen die Autos immer bei ihm warten. Seine Arbeiten waren so perfekt wie sein Fahrstil. Schon in den 70-er Jahren bekam man ein Auto nur blitzblank gereinigt von ihm zurück. Das ist heute, selbst in größeren Unternehmen, noch nicht überall üblich. Kein Wunder, dass die Filmprominenz in der Winterstraße aus und ein ging. Blacky Fuchsberger habe ich dort mal kennen gelernt.



So genau wie er es mit der Technik nahm, so genau nahm Wastl es aber auch bei seinen Mitmenschen. Nicht immer zu deren Freude. Manche nannten ihn "schwierig".

Einfach war der Wastl nicht. Es war nicht leicht es ihm recht zu machen. Er stellte halt die Ansprüche an sich selbst, auch an sein Umfeld. Und das ist nicht leicht für die Beteiligten. Sein Erfolg in Sport und Beruf gab ihm aber Recht.

Dann kam BMW's neue Geschäftspolitik.

Ohne Zugeständnisse an die Erfolge, die er für die Marke einfuhr, und das waren mehrere Deutsche Meisterschaften (internationale gab es damals im Geländesport noch nicht), verlangte man Vergrößerung in Stahl und Glas von ihm.

Für Vergrößerung war kein Platz in der Winterstraße. Umziehen und Millionen investieren wollte der Wastl nicht.

Dann kamen Rückschläge. Wastl verlor seine Frau Friedl, die gute Seele im Betrieb und die Mutter seiner Töchter, Gabi und Sabine.

Der Wechsel zu Lancia lief nicht wie erwartet. Mit der Marke ging es abwärts und so auch mit Wastls Geschäft. Er hörte auf.

Am Chiemsee widmete er sich dann noch der Seglerei. In Elli fand er eine neue Lebensgefährtin. Nach seinem Schlaganfall erwies sich das als ein besonderer Glücksfall. Sie liebte und pflegte Wastl bis zum erlösenden Ende - ohne Wenn und Aber.

Tragisch wie sich das Leben des Erfolgsmenschen Sebastian Nachtmann wendete. Es zeigt schließlich, wie abhängig wir alle von unserer Gesundheit sind.

Junge Menschen wissen nichts von einem Sebastian Nachtmann. Er selbst hat nicht forciert im Gespräch zu bleiben. Auch, wenn er sehr anspruchsvoll war, im Grunde war er ein bescheidener Mensch.

Ich bin stolz darauf ihn kennen gelernt zu haben, für ihn gute Räder eingespeicht zu haben und, und freue mich, dass kein Gasseil gerissen ist, das ich gelötet hatte und die Motoren nie kaputt gingen, deren Kolben ich erleichtert hatte. Schlicht: Dass ich einen kleinen Beitrag zum Erfolg einbringen konnte.





Fortsetzung nächste Seite

Und schließlich erlebte ich als Neuling Wastl hautnah im Gelände. Bei einer der berüchtigtsten Veranstaltung die es gab, der Südwestfälischen Geländefahrt. Berüchtigt, weil es dort immer regnete und entsprechend schwer war. So auch bei meiner 2. Geländefahrt 1965.

Nur 3 Fahrer aus über 300 blieben strafpunktfrei. Einer davon war Sebastian Nachtmann auf der, mit Dreck, 250 kg BMW. Ich habe aufgegeben. Wegen Erschöpfung. Auf einer großen matschigen Waldwiese hatte mich der Wastl überholt. Im gleichmäßigen Powerslide und doppelt so schnell. Ich auf der leichten 175-er Maico. Wastl auf der ¼ Tonnen BMW. Ich hörte die Aussetzer seines Motors. Das war nicht zu überhören, bei der ungebremsten Akustik der BMW. Trotzdem: konstanter Powerslide!

Schnell war der Wasti verschwunden. Kurz darauf ein ordentliches Schlammloch. Der Wasti steckte drin. Anhalten und helfen? Nein! Erst selbst durch. Der kleine Helmut überholt den großen Wastl Nachtmann. Und davon gibt es sogar ein Foto!



Eine Heldentat war das nicht. Der Waste steckte, weil das Nass im Schlamm seinem linken Kerzenstecker den Rest gab und die BMW nur noch auf einem Zylinder lief. In so einer prekären Situation unangenehm. Ein neuer Kerzenstecker wurde ihm später an einer Zeitkontrolle zugesteckt.

Aus dem Augenwinkel heraus erkannte ich, ich muss nicht helfen. Viel hätte ich auch nicht helfen können. Ich war schon ziemlich fertig. Die Zuschauer stürzten sich förmlich in den Schlamm. Das ist der Vorteil eines Starfahrers. Da wird alles gegeben um zu helfen! Das sind Momente, die man nicht vergisst im Leben. Momente, die ich ohne Sebastian Nachtmann nicht erlebt hätte.

Danke Waste

Helmut Dähne





Waldwirtschaft

G R O ß H E S S E L O H E



Herzlich Willkommen in der WaWi!

Der Jazz-Biergarten im Münchner Süden ist immer einen Ausflug wert.

Mit bewachtem Parkplatz können Sie einen Besuch in der Waldwirtschaft richtig genießen – mit bayerischen Schmankerl in bester Qualität, einer frisch gezapften Spaten-Maß und dem einzigartigen WaWi-Ambiente.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Sepp Krätz und das WaWi-Team



Lebensfreude in München

Sepp Krätz Gastronomie

Waldwirtschaft Großhesselohe
Georg-Kalb-Straße 3 82049 Großhesselohe
Telefon 089-74994030 Telefax 089-74994039
info@waldwirtschaft.de www.waldwirtschaft.de

Sporterfolge unserer Aktiven

Nachstehend: Die Ergebnisse unserer aktiven Sportler während der beiden vergangenen Monate. Diese Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und zeigen nur das, was die Redaktion aufgrund eigener Ermittlungen oder "durch Zufall" erfahren hat. Wer außerdem noch unterwegs und erfolgreich war, möge seine Erkenntnisse bitte (gerne) nachreichen. Vielen Dank im voraus.

Manfred Anspann

22.06.2013	Nürburgring: 44. Adenauer ADAC Simfy Trophy zus. m. J. Schulz u. S. Wolff auf BMW 325i	Pl. 148 v.173 Ges. Pl. 7 in d. Klasse
------------	---	--

Helmut Diehl

30.05.-01.06.'13	Bad Aibling: ADAC Bavaria Historic	Pl. 19 von 90
------------------	------------------------------------	----------------------

Thomas Jäger auf Mercedes SLS AMG GT3

19./20.05.2013	Nürburgring: 24h-Rennen zus. m. Graf, Seyffarth u. Bastian	Pl. 3 von ca.180
	Nürburgring: 24h-Rennen zus. m. Arnold, Roloff u. Seyffarth	Pl. 4 von ca.180

Manfred Jörger

25./26.05.2013	Nals, (I): Intern. Südtiroler Bergpreis	Pl. 116 von 283
----------------	---	------------------------

Fritz Mehringer

20.-22.06.2013	Ingolstadt: Donau Classic	Pl. 5 v.188 (gesamt)
----------------	---------------------------	-----------------------------

Schorsch Münch

06.04.2013	Mallersdorf: Labertal Historic Rallye	Pl. 5 von 50
20.04.2013	Traunstein: Voralpenrallye	Pl. 4 von 22
05.05.2013	Maxlrain: Mangfall Classik	Pl. 2 von 49
20.-22.06.2013	Ingolstadt: Donau Classic	Pl. 3 v.188 (gesamt)

Erich Öppinger

27./28.04.2013	Rechberg bei Graz: Europa Bergmeisterschaft <i>Korrektur: Erich belegte Gesamtrang 43 (nicht 96, wie in Heft 3 irrtümlich angegeben)</i>	
07.-09.06.2013	St. Anton Scheibbs: Europa Bergmeisterschaft	Pl. 11 v. 85 Ges. Pl. 7 in d. Klasse

Til Urban

22.06.2013	Harsewinkel: ADAC Minibike Cup 2013	Pl. 6
------------	-------------------------------------	--------------

Josef Wagner

25./26.05.2013	Nals, (I): Intern. Südtiroler Bergpreis	Pl. 210 von 283
----------------	---	------------------------

Alfred Ziegler

08./09.06.2013	Kundl, Tirol: Motocross Alpencup	Pl. 21 von 30
----------------	----------------------------------	----------------------

VITAL Camping Bayerbach

IHR WELLNESS- UND FERIEN-RESORT BEI BAD BIRNBACH

Kurtaxe
frei

Mit Deutscher
Meisterschaft
im Steinheben!

SEIEN SIE (WIEDER) MIT DABEI!

CAMPERFESTIVAL

15.-17.08.2013

Unser Superprogramm für Sie:

- ★ Spiel, Spaß, Spannung bei der Dt. Meisterschaft im Steinheben!!!
- ★ Festzeltbetrieb mit **Wasner** Schmankerl, Livemusik, Tanz und Kinderprogramm
- ★ Feierliche Wohnwagenweihe

Mit Wohnwagenweihe!

Jetzt Topangebot buchen (11.-18.08.2013)!

7 Übernachtungen auf VITAL Plus Stellplatz incl. Eintritt Thermalbad und Saunalandschaft, bayerische Schmankerl und Festprogramm Für 2 Personen nur **199,00 €***

*zzgl. Strom 0,60 €/kWh



VITAL Camping Bayerbach • Huckenham 11 • 94137 Bayerbach
Reservierung & Info: Tel +49 (0)8532 927 80 70 • www.vitalcamping-bayerbach.de

Servus liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden.

Der Regen hat sich wieder bei uns eingefunden, - während ich diesen Bericht nun schreibe, plätschern draußen wieder viele Regentropfen zu Boden. Eine nicht gerade einladende Perspektive für einen schönen Ausflug...

Schöne Ausflugstouren hatten wir allerdings - zur Halbzeit des Jahres 2013 - nun schon einige im Angebot. Ich hoffe ihr seid zufrieden mit mir...;-)

Ich finde, es hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten doch so einiges ereignet! Besonders gefallen hat mir, dass die Zusammensetzung der Teilnehmer jedes Mal anders war. Das macht Laune und führt dazu, dass auch das Miteinander immer wieder anders ist. Ein sehr wichtiger Aspekt, wie ich finde.

Eure Touristikreferentin hat euch in den vergangenen Monaten auch immer mal wieder an ihren Gedanken in Form von mehr oder weniger ausführlichen schriftlichen Ergüssen teilhaben lassen. Zumindest diejenigen von euch, die einen Internetzugang und eine Emailadresse haben. Die Resonanz darauf war sehr ergiebig. Besonders freut es mich, dass außer den mir bekannten Fans nach jeder Nachricht immer wieder zumindest ein mir bisher unbekanntes Clubmitglied reagiert hat.

Ein bisschen schade allerdings, nicht alle von euch immer erreichen zu können. Nun gut, - das kann ich schon, nämlich über dieses Medium: unser gutes altes ECHO!

Und deshalb nutze ich nun hier den freien Platz zur Information für diejenigen, die es noch nicht wissen. Bereits einmal im Mai erprobt und für "GUT" befunden:

Ich habe für spontane kleine Motorradtouren einen Verteiler für eine "Rund-SMS" eingerichtet. Mittlerweile sind schon 18 Personen in dem Verteiler. Sinn des Ganzen ist es interessierte Clubmitglieder über "Spontantouren" - Treffen und Abfahrt innerhalb der nächsten 2-3 Stunden - zu informieren. Dafür brauche ich eure Mobilnummer, denn das funktioniert schnell und unkompliziert. Und nur so geht's. Wer dann Lust und Zeit hat, kommt einfach zum angegebenen Treffpunkt zu besagter Stunde. Wer also noch eingetragen werden will, melde sich bitte kurz bei mir unter 0172-817 4952 oder gebe mir bei nächster Gelegenheit persönlich Bescheid.

Tja, das nächste touristische Ereignis ist ja nun die Clubausfahrt. Ihr seid hoffentlich schon genauso gespannt wie ich auf die Bekanntschaft mit dem Knödel Kuddel-Muddel, das wir zur Mittagspause treffen werden... Auch das Schwarzkümmel-Schöberl und die Pfeffer-Kirschen werden parat stehen und harren unserer Ankunft.

Jetzt aber genug des Schmarrns - nein, kein Kaiserschmarrn, obwohl der jetzt auch nicht verkehrt wäre, gell, lieber Edi...?

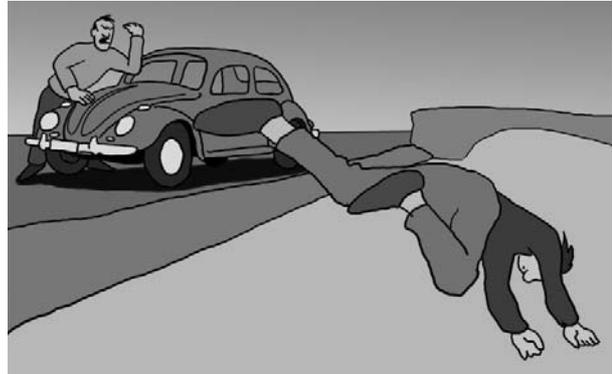
Es grüsst euch ganz herzlich eure

Ursel

Lachgeschichten

Nachstehend: Zitate aus einer Sammlung von Stilblüten der Schweizerischen Mobiliar (Versicherung). Es handelt sich dabei um schriftliche Äußerungen von Versicherungsnehmern bei der Meldung von Schadensfällen.

“...Da sprang der Verfolgte ins Wasser und tauchte trotz mehrmaliger Aufforderung nicht mehr auf...“



“...Ich bin von Beruf Schweißer. Ihr Computer hat an der falschen Stelle gespart und bei meinem Beruf das “w” weggelassen....”

Neu im Club

Eva Müller,

Jahrgang 1964, Bürokauffrau aus München, ist am 08. Mai eingetreten (ihr Sohn Damian kommt evt. nach).

Michael Ortkras,

Jahrgang 1972, Bankkaufmann aus Bad Tölz, ist seit 12. Mai im Club - einschließlich Ehefrau Sabine sowie den Söhnen Felix und Sven.

Herbert Eder,

Jahrgang 1965, Beamter aus Freising, ist am 16. Mai mit ganzer Familie (Ehefrau Renate sowie die Kinder Harald, Jennifer und Fabian) in den Club eingetreten.

Auslöser in obigen Fällen: Fahrsicherheitstraining in FFB bzw. unser Minibike-Schnupperkurs in Memmingen.

Harro Mulzer

Jahrgang 1944, Trickkameramann (i. R.?) aus Unterföhring, ist seit 18. Mai im Club. Er wurde von Otto Schwarz und Manfred Jörger geworben. Harro begeistert sich für Motorrad Oldtimer und Geländesport.

ACM Service

Geschäftsstelle:

Senserstraße 5, 81371 München,
Tel.: 089/775101,
Fax.: 089/76773067
e-mail: info@ac-muenchen.de
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch
von 16:00 - 19:00 Uhr besetzt.

Präsident:

Werner Röhrner, Weidenstr. 21,
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/666755
Fax 08141/666756
Mobil: 0171 8321225
e-Mail: werner.roehrner@online.de

Mitgliedsbeitrag:

Jahresbeitrag Erwachsene 60,- Euro
Jahresbeitrag Jugendliche 20,- Euro
Jahresbeitrag Familie 80,- Euro
Aufnahmegebühr 5,- Euro

Bankverbindung:

Kreissparkasse München Starnberg
KTN: 9248568
BLZ: 702 501 50

ACM - Bankverbindung aus dem Ausland

IBAN DE 94702501500009248568
BIC BYLADEM1KMS

Clubabend:

Jeden Mittwoch 20 Uhr.
Clublokal: "Salvator Keller"
im PAULANER am Nockherberg,
Hochstr. 77, 81541 München

Online:

Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr. 161,
81379 München, Tel.: 089/7849548,
Fax.: 089/78018284,
www.automobilclub-muenchen.de

Bitte beachten

Es kommt immer wieder vor, dass wir Mitgliedsbeiträge nicht abbuchen können, weil das Konto aufgelöst worden ist. Die uns von der Bank berechneten Kosten müssen wir leider an die betroffenen Mitglieder weitergeben. Deshalb unsere Bitte: Kontoänderungen auch dem ACM mitteilen!

ACM Echo:

Redaktion: Martin Gieshoidt,
Ruppanerstr. 13a, 81829 München,
Tel.: 089/428044,
echo@ac-muenchen.de oder
martin.gieshoidt@gmx.de

In eigener Sache:

Die Redaktion behält sich vor, Textänderungen sowie Kürzungen vorzunehmen. Für eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. sind ausschließlich Sache der Überbringer.

Anzeigenschaltungen / Preisanfragen:

Werner Röhrner, Tel. 08141/666755
Mobil: 0171 8321225

Nächstes ACM Echo, Ausgabe 5 / 2013

Redaktionsschluss: Ende August '13,
Versand voraussichtlich Mitte Sept. '13.
Die Redaktion behält sich Änderungen vor. Angaben noch unter Vorbehalt.

Impressum:

Herausgeber: ACM Automobil-Club München von 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München
Verantwortlich: Werner Röhrner, Weidenstr. 21 82256 Fürstenfeldbruck, 08141/666755
Redaktion/Layout: Martin Gieshoidt
Autoren: Martin Gieshoidt, Werner Röhrner, Ulrike Feicht, Ursel Jocham
Fotos: Gieshoidt, Osti, ROWE Motor Oil, Christl Held,
Druck: aiblinger druckteam, Rennbahnstr. 2, 83043 Bad Aibling

Sandstrahlen

Was? Wie? Wir bieten!

Rohre und Profile bis 12,0 m
Auto- und Motorteile,
PKW- und LKW-Karosserien,
Anhänger, Traktoren, Motorräder,
Fahrräder, Stahl- und Alu-Felgen,
Zaunanlagen, Rahmen,
Kunstobjekte, Möbel, Schränke,
Gläser, Schirme und Lampen,
Schaufenster- und Glasscheiben
mit individueller Gestaltung

mit Korund, Hochofenschlacke,
mit Glasperlen,
Stahlkom, Walnußschalen,
Kunststoffgranulate
und anderen Stahlmitteln,
je nach Oberflächengüte

Sandstrahlarbeiten aller Art,
Selbststrahlen in
großen Kabinen,
Feuerverzinken,
Leihgeräte und Anhängerverleih,
Strahlmittelverkauf

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7:30 - 17:00

Fr 7:30 - 14:00

Tel: 08102 - 6664

Fax: 08102 - 72129



Sandstrahlerei
Bernd Bräuer GmbH

Ernst-Heinkel-Ring 32
Gewerbegebiet
85662 Hohenbrunn
b. München

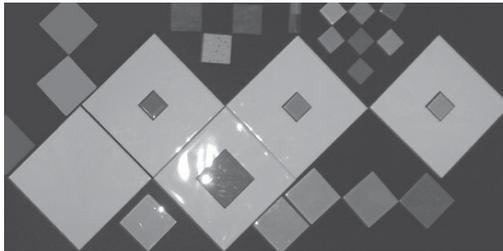
e-mail: info@braeuer-sandstrahlerei.de

internet: www.braeuer-sandstrahlerei.de

Geburtstage

21.07.1938	Trudl PESL	75 Jahre
14.08.1928	Hans-Dieter WERNER	85 Jahre
21.08.1933	Robert SCHOTT	80 Jahre

Wir gratulieren herzlichst zum Wiegenfest und wünschen Glück und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.

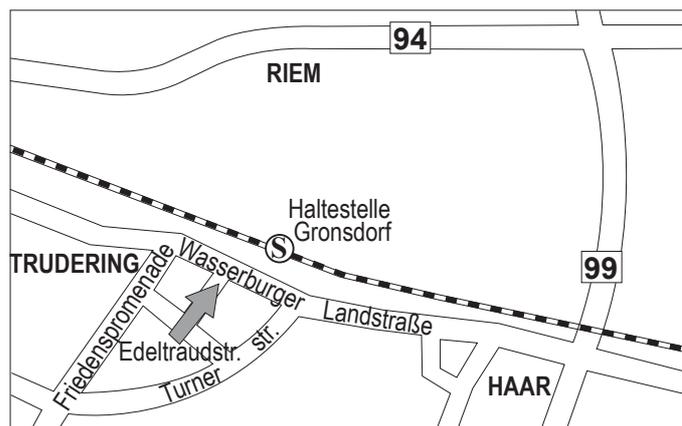


Unsere Leistungen für Sie:

- Aktuelle Ausstellung
- Internationales Sortiment
- Fachberatung
- Objektabwicklung und Objektbetreuung
- kostenloser Lieferservice
- Vermittlung von Handwerkern
- eigener Verlegeservice
- komplette Badrenovierungen

Verkauf und Ausstellung:

Edeltraudstraße 84
81827 München
Tel.: 089/439804-0
Fax: 089/43980444



Öffnungszeiten:

Mo. Fr. 8 - 19 Uhr

Sa. 10 - 15 Uhr

Internet: www.fliesen-reicher.de

E-mail: info@fliesen-reicher.de

Fliesen
REICHER